

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Sabine Kupfer Mediation

Am Klaffstein 20, 71296 Heimsheim, www.sk-mediation.de

Ursula Kern

Rechbergstr. 83, 72631 Aichtal, www.kern-mediation.de

§ 1 – Allgemeine Bestimmungen, Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in Folge „AGB“ genannt) gelten für alle Veranstaltungen die gemeinsam von **Ursula Kern** und **Sabine Kupfer Mediation** (in Folge „Veranstalter“ genannt) ausgeführt werden.
2. Abweichende Bedingungen des Bestellers werden zurückgewiesen.
3. Bitte lesen Sie die Bedingungen aufmerksam durch, bevor Sie die Veranstaltungen verbindlich buchen. Durch die Buchung erklären Sie sich mit der Anwendung dieser AGB einverstanden.
4. Unsere Veranstaltungen, dienen der persönlichen oder beruflichen Weiterentwicklung der Teilnehmenden.
5. Alle Teilnehmenden nehmen in eigener Verantwortung an unseren Veranstaltungen teil.
6. Die Veranstaltungen ersetzen keine Therapie.

§ 2 – Anmeldung und Vertragsabschluss

1. Die Teilnehmenden melden sich per E-Mail oder über das Online-Formular zu unseren Veranstaltungen an.
2. Die Anmeldung und der Buchungs-Vertrag zur Veranstaltung kommen erst durch unsere schriftliche Bestätigung per E-Mail zustande.

§ 3 – Widerrufsrecht

1. Ist der Teilnehmende Verbraucher im Sinne des § 13 BGB kann er seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) widerrufen. Die Teilnehmer nutzen hierzu die folgenden Kontaktdaten:
Ursula Kern, Rechbergstr. 83, 72631 Aichtal
Sabine Kupfer Mediation, Am Klaffstein 20, 71296 Heimsheim
2. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Eingang beim Veranstalter).

3. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Verpflichtung zu den Erstattungen von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Teilnehmenden mit der Absendung der Widerrufserklärung und für den Veranstalter mit deren Empfang.
4. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Veranstalter mit ausdrücklicher Zustimmung der Teilnehmenden vor Ende der Widerrufsfrist mit der Leistungserbringung beginnt oder die Teilnehmenden die Leistungserbringung selbst veranlassen.

§ 4 – Zahlungsbedingungen

1. Das Entgelt wird dem Teilnehmenden in Rechnung gestellt.
2. Der Rechnungsbetrag ist sofort nach Rechnungseingang zu begleichen.
Der Rechnungsbetrag ist im Voraus zur Veranstaltung zu begleichen.
3. In den Veranstaltungspreisen sind Reisekosten nicht inbegriffen.
4. Übernachtungs- und Verpflegungsaufwendungen sind im Veranstaltungspreis inbegriffen, wenn dies als Leistungs-Bestandteil der Veranstaltung so genannt wurde. Das ist in der Leistungs-Ausschreibung angegeben.

§ 5 – Rücktritt und Storno

1. Möchte der Teilnehmende an der Veranstaltung nicht teilnehmen, so hat er seinen Rücktritt vom Vertrag schriftlich oder per E-Mail gegenüber dem Veranstalter zu erklären.
2. Bei einem Rücktritt durch den Teilnehmenden wird die bereits bezahlte Veranstaltungsgebühr nicht rückerstattet. Wir werden aber versuchen, die Teilnahme an einer weiteren Veranstaltung zu ermöglichen.
3. Alternativ besteht die Möglichkeit, bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn eine Ersatzperson schriftlich zu benennen.
4. Es besteht kein Anspruch auf Ersatz bei Nichtteilnahme einer bereits gebuchten und bezahlten Veranstaltung. Stornierung oder Rückgabe ist ausgeschlossen.

§ 6 – Absage und Stornierung von Veranstaltungen

1. Aus dringlichen Gründen kann der Veranstalter mit einer angemessenen Frist die Veranstaltung absagen und einen Ersatztermin benennen.

2. Die Teilnehmenden werden über die Verschiebung und über den Alternativtermin sofort informiert.
3. Im Fall der kompletten Absage ohne Ersatztermin, erstattet der Veranstalter die geleistete Zahlung innerhalb von 14 Tagen in voller Höhe zurück. Daneben angefallene Kosten des Teilnehmers werden nicht erstattet (z.B. Reisekosten, ...).

§ 7 – Haftung

1. Der Veranstalter und seine Erfüllungsgehilfen haften nicht für Störungen gleich welcher Art, die durch Umstände außerhalb ihres Einflussbereiches hervorgerufen werden.
2. Der Veranstalter und seine Erfüllungsgehilfen haften nicht für Schäden, die bei der An- und Abreise zu den Veranstaltungsorten entstehen. Die Haftung für Verluste und Unfälle – soweit gesetzlich zulässig – ist ebenfalls ausgeschlossen.
3. Der Veranstalter und seine Erfüllungsgehilfen haften nur für durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursachte Schäden. Der Höhe nach ist die Haftung begrenzt auf die Höhe der Rechnungssumme, die Haftung für Folge- und Vermögensschäden (z.B. entgangenen Gewinn) ist ausgeschlossen.
4. Weitergehende Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von unserer Seite vorliegt, ausgeschlossen.

§ 8 – Datenschutz und Datenspeicherung

1. Hinweis nach § 33 BDSG: Die Speicherung und Verarbeitung der Kundendaten durch uns, von uns beauftragten neutralen Dienstleistern, wie E-Mail-Versandanbietern, Abrechnungsanbieter usw. und befreundeten Unternehmen erfolgt unter strikter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes.
Mehr zu Datenschutz -> www.kern-mediation.de, www.sk-mediation.de

§ 9 – Vertraulichkeit

1. Wir verpflichten uns, über sämtliche privaten und persönlichen Aussagen oder Vorkommnisse bei unseren Veranstaltungen absolutes Stillschweigen zu bewahren und keine persönlichen Details, die im Verlauf der Teilnahme bekannt werden, nach außen zu tragen.

2. Die Teilnehmenden verpflichten sich ebenfalls, Stillschweigen über alle privaten Aussagen und persönlichen Details anderer Teilnehmenden und vom Veranstalter zu bewahren.
3. Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit bleibt auch nach Beendigung der Veranstaltung bestehen.

§ 10 – Bildmaterial/Fotografien

1. Die Teilnehmenden der Veranstaltung willigen unwiderruflich und unentgeltlich darin ein, dass der Veranstalter berechtigt ist, Bild- und/oder Tonaufnahmen zu erstellen, vervielfältigen, senden oder senden zu lassen sowie in Social Media zu nutzen.
2. Ton- und Videoaufzeichnungen durch die Teilnehmenden sind nicht gestattet.

§ 11 – Anwendbares Recht

1. Für diese Bedingungen und ihre Durchführung gilt ausschließlich deutsches Recht. Die Vertragsparteien verpflichten sich, bei Meinungsverschiedenheiten ein Schlichtungsverfahren mit dem Ziel durchzuführen, eine interessengerechte und faire Vereinbarung im Wege einer Mediation mit Unterstützung eines neutralen Schlichters unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen, rechtlichen, persönlichen und sozialen Gegebenheiten zu erarbeiten. Alle Streitigkeiten, die sich im Zusammenhang mit diesem Vertrag oder über seine Gültigkeit ergeben, werden vor Einschaltung der Gerichte nach den Richtlinien des Bundesverbands MEDIATION bearbeitet.
2. Gerichtstand ist Stuttgart.

§ 12 – Salvatorische Klausel

1. Sollte eine Bedingung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Die Parteien einigen sich schon jetzt, die unwirksame Regelung durch eine wirksame Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Sinn der ersetzten Regelung möglichst nahe kommt. Dies gilt auch, falls sich dieser Vertrag als lückenhaft oder undurchführbar erweisen sollte.